



Langner Beratung  
Marketing . Unternehmensplanung

# Das Favicon

Kleines Bild – große Wirkung



# Das Favicon

Kleines Bild – große Wirkung

Langner Beratung GmbH  
Aulberstraße 2  
72764 Reutlingen

0 71 21 / 79 80 60-0  
[www.langner-beratung.de](http://www.langner-beratung.de)  
[info@langner-beratung.de](mailto:info@langner-beratung.de)

Amtsgericht Stuttgart, HRB 759528  
Geschäftsführer:  
Volker Langner, Andrea Schneider

Stand Februar 2019

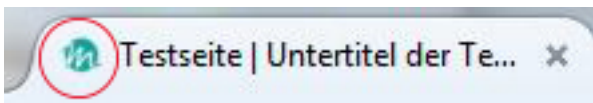
# Inhalt

- Was ist ein Favicon?
- Alt vs. Neu
- Angepasste Dateiformate und -größen des Favicons
  - Klassisches Favicon für Webbrowser
  - Favicon für Apple- und Android-Geräte
  - Favicon für Windows 8
  - Favicon für Windows 8.1 und Windows 10
  - Zusätzliche Icons
- Gestaltungsraster
- Das Favicon in eine Webseite einbinden
  - Favicon.ico
  - Apple Touch Icons
  - Android Icon
  - Windows 8
  - Windows 8.1 und Windows 10
  - Zusätzliche Icons
  - Zusammenfassung
- Empfehlung für die Praxis

## Was ist ein Favicon?

Das Wort „Favicon“ ist eine Kurzform vom englischen „favorite icon“ (= Favoriten-Symbol).

Es ist ein kleines Zeichen, Symbol oder Logo, das eine Webseite in einem Browser eindeutig erkennbar macht und zählt mit zu den wichtigen Faktoren bei der Erstellung einer Webseite.



Ein Favicon im Browser

Die im Gegensatz zur eigentlichen Gestaltung einer Webseite eher unauffällig und klein wirkenden Favicons entwickeln ihre Nützlichkeit meist erst in den gespeicherten Lesezeichen.





































Die meisten Browser zeigen das Favicon einer Webseite auf der linken Seite der Adresszeile an, neben der URL. Einige Browser können das Favicon auch in der Registerkarte neben dem Seitentitel anzeigen. Favicons werden zusammen mit Lesezeichen oder Favoriten automatisch gespeichert und in den jeweiligen Listen angezeigt.

Favicons gibt es schon seit den frühen 2000er Jahren und werden (theoretisch) von allen gängigen Webbrowsern unterstützt. Verschiedene Browser verwenden jedoch unterschiedliche Dateiformate eines Favicon. Die meisten Browser unterstützen Favicons als GIF-, PNG- oder JPG-Dateien, Internet Explorer zeigt nur Favicons im ICO-Format an.

## Alt vs. Neu

Ursprünglich war das Favicon für die Ausgabe in Browsern auf einem herkömmlichen Desktop-PC vorgesehen und hatte bisher immer nur die Größe von 16x16 Pixeln. Mittlerweile kommt es aber auch auf den Startbildschirmen von Smartphones, in mobilen Browsern oder unter Windows 8 zum Einsatz.

Folgende Tabelle zeigt die Darstellung eines Favicons auf unterschiedlichen Betriebssystemen und Browsern. In der Spalte „Alt“ sehen Sie Beispiele, in denen wie bisher nur das 16x16 Pixel große Icon eingebunden ist, in der Spalte „Neu“ sind dagegen angepasste Icons in mehreren Größen und Bildformaten in die Beispiele eingebunden (welche genau das sind, erfahren Sie im nächsten Kapitel).

	Alt	Neu	
<b>Windows 7</b>			
<b>Firefox</b>			
Tab			Firefox kann das alte Icon interpretieren, es ist allerdings etwas unscharf.
Lesezeichen			
Chronik			
<b>Chrome</b>			
Tab			Crome zeigt nur ein Standard-Icon an.
Lesezeichen			
Verlauf			
<b>Internet Explorer</b>			
Tab			Hier wird anstatt dem alten Icon das Logo vom Internet Explorer gezeigt.
Favoritenleiste			
<b>Windows 8.1 und Windows 10</b>			
kleine Kachel			Die Kachelfarbe beim alten Icon wird vom Browser zufällig ausgewählt, es wird nur ein Standard-Icon eingesetzt.
mittlere Kachel			
Lesezeichen			
<b>Android 5 und 6</b>			
<b>Firefox</b>			
Lesezeichen			Firefox auf Android kann das alte Icon nicht interpretieren.
Startbildschirm			
<b>Chrome</b>			
Lesezeichen			Auch in der mobilen Version von Chrome wird mit dem alten Icon nur ein Standard-Icon angezeigt.
Verlauf			
Startbildschirm			
<b>ab iOS 8</b>			
Lesezeichen			Hier wird anstatt dem alten Icon ein Standard-Icon/ein Screenshot der Webseite angezeigt.
Home Screen			

## Angepasste Dateiformate und -größen des Favicons

Was können Sie also unternehmen, damit das Favicon Ihrer Webseite immer korrekt angezeigt wird? Am besten erstellen Sie, wie oben schon genannt, an die verschiedenen Anforderungen angepasste Icons in unterschiedlichen Größen und Dateiformaten.

### Klassisches Favicon für Webbrowser

Die Standardgröße eines Favicon ist 16x16 Pixel im ICO-Dateiformat, auch wenn die meisten Browser Favicons in den Größen 32x32, 48x48 oder 64x64 Pixel erkennen. Favicons, die größer als 16x16 Pixel sind, werden in der Regel vom Browser skaliert, sodass sie korrekt angezeigt werden können. Am einfachsten generieren Sie eine einzige ICO-Datei, in der diese vier Größen auf separaten Ebenen enthalten sind.



16 x 16 Pixel



32 x 32 Pixel



48 x 48 Pixel



64 x 64 Pixel

### Favicon für Apple- und Android-Geräte

Mit Smartphones und Tablets haben die „Apple Touch Icons“ in der mobilen Datenwelt Einzug gehalten. Diese haben im Wesentlichen den selben Nutzen wie das Favicon in den herkömmlichen Webbrowsern.

Bei den Apple Touch Icons sollten Sie allerdings einige Besonderheiten beachten: Die unterschiedlichen Auflösungen und Displaygrößen der verschiedenen Geräte erschweren den Einsatz von nur einem einzelnen Icon. Es kann leicht verzerrt oder unscharf wirken, weil die mobilen Browser die Bildgröße herunterrechnen, um das Icon passend zu machen. Um diesem Nachteil entgegen zu wirken, verwenden Sie gezielt maßgeschneiderte Größen und somit mehrere Icons von 57x57 bis 180x180 Pixeln.



57x57 Pixel, für iPhone und iPod ohne Retina-Display und iOS 6



60x60 Pixel, für iPhone und iPod ohne Retina-Display und iOS 7



72x72 Pixel, für iPad 1. und 2. Generation mit iOS 6



76x76 Pixel, für iPad 1. und 2. Generation mit iOS 7 und höher



114x114 Pixel, für iPhone mit Retina-Display und iOS 6



120x120 Pixel, für iPhone mit Retina-Display und iOS 7 und höher



144x144 Pixel, für iPad mit Retina-Display und iOS 6



152x152 Pixel, für iPad mit Retina-Display und iOS 7 und höher



180x180 Pixel, für iPhone 6+ mit iOS 8 und höher

Wenn Sie bei älteren iOS-Versionen (iOS 6 und älter) auf den vom Betriebssystem automatisch hinzugefügten Glanzeffekt verzichten möchten, müssen Sie die Icons mit dem Zusatz „precomposed“ im Dateinamen abspeichern. Dies gilt auch für den Einsatz der Icons in älteren Android-Versionen (älter als Android 2.3). Denn obwohl der Name dieser Icons das Wort „Apple“ enthält, werden sie auch auf älteren Android-Geräten verwendet.

Die Apple Touch Icons werden allerdings seit Android 6 nicht mehr unterstützt, da sie laut Google als „deprecated“ (= veraltet) eingestuft wurden. Google empfiehlt daher ein eigenes Android-Icon in der Größe von 192x192 bzw. von 512x512 Pixeln für Geräte mit höherer Pixeldichte.



192x192 Pixel, für Android-Geräte

Sowohl die Apple Touch Icons als auch das Android Icon speichern Sie im PNG-Dateiformat ab.

Seit der Version 39 von Chrome für Android können Sie übrigens die Metadaten Ihrer Webseite in einem JSON-Manifest definieren. Wenn ein Besucher Ihrer Webseite ein Lesezeichen auf dem Homescreen hinzufügt, startet die Seite ähnlich wie eine eigenständige App. Sie können einen Seiten-Titel festlegen, ob die Seite immer in Hoch- oder Querformat angezeigt werden soll, Sie können eine Farbe für die Startseite und die Leiste am oberen Bildschirmrand festlegen und natürlich die einzelnen Icons für verschiedenen Display-Auflösungen einbinden. Außerdem erscheint Ihre Webseite als „Web App“ auch im Task Switcher, von dem aus die einzelnen Apps gewechselt oder geschlossen werden können.

## Favicon für Windows 8

Die Oberflächenstruktur von Windows 8 und den Windows Phones wird aus sogenannten „Tiles“ (=Kacheln/Fließen) zusammengesetzt. Um auch hier dem Design angepasste Icons zum Einsatz bringen zu können, erstellen Sie weitere Dateien – die „Windows Tile Icons“.

Für den Internet Explorer 10 unter Windows 8 gibt es nur eine Größe für die Kachel: 144x144 Pixel.

Damit sich ein Windows Tile Icon besser in das Design von Windows 8 integriert, sollten Sie einfarbige Icons als PNG-Dateien mit transparentem Hintergrund erstellen. Die Hintergrundfarbe der Kachel legen Sie dann später beim



Einbinden der Icons in die Webseite über die Meta-Angaben im Quellcode fest. In den folgenden Beispielen ist die Hintergrundfarbe bereits eingefügt, da die Icons in weiß auf weißem Hintergrund nicht zu sehen wären.



144x144 Pixel, für Windows 8

### Favicon für Windows 8.1 und Windows 10

Wie schon bei den Apple Touch Icons, stehen Ihnen auch hier für den Internet Explorer 11 unter Windows 8.1 und dem neuen Browser „Edge“ unter Windows 10 verschiedene Größen für die optimale Darstellung von angehefteten oder häufig aufgerufenen Websites im Windows-Startmenü zur Verfügung.

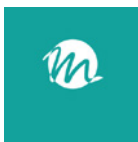
Es gibt vier verschieden große Kacheln:

- Klein „mstile-70x70“
- Mittel „mstile-150x150“
- Breit „mstile-310x150“
- Groß „mstile-310x310“

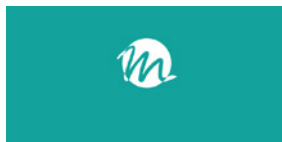
Trotz dieser von Microsoft so vorgegeben Bezeichnungen der Kacheln empfiehlt Microsoft selbst die Verwendung von größeren Icons, um auch Geräte mit höherer Pixeldichte abzudecken. Die empfohlenen Größen sind:



klein, 128x128 Pixel



mittel, 270x270 Pixel



breit, 558x270 Pixel



groß, 558x558 Pixel

## Zusätzliche Icons

Um Ihr Icon z.B. auch im Browser Safari auf Mac OS optimal darstellen zu können, erstellen Sie weitere PNG-Dateien in folgenden Größen:



16x16 Pixel, für diverse Browser



32x32 Pixel, für Safari auf Mac OS



96x96 Pixel, für Google TV

Für das neueste Betriebssystem – Mac OS X El Capitan – hat sich Apple eine Neuerung einfallen lassen. Es werden ab jetzt für die gepinnten Seiten (=Favoriten) in Safari favicons, „mask-icon“ genannt, mit einem bisher unbenutzten Dateiformat eingesetzt. Zum ersten Mal in der Geschichte des favicons wird anstatt eines klassischen Pixelbildes ein auf Vektoren basiertes Bildformat verwendet, denn Apple hat sich für das SVG-Format entschieden.

Mehr über die Unterschiede von Pixelbildern und Vektordateien erfahren Sie in unserem ePaper „Pixel oder Vektor – Die Vor- und Nachteile der verschiedenen Dateiformate“.

Das favicon im SVG-Format hat eine bestimmte Anforderung an die Gestaltung: Es muss einfarbig schwarz auf transparentem Hintergrund dargestellt werden. Komplimentiert wird das Bild dann in den Meta-Angaben Ihrer Webseite mit einer zusätzlich angegebenen Farbe. Wenn die Registerkarte nicht aktiviert ist, stellt Safari das Symbol in grau dar, wenn die Registerkarte aktiv ist, verwendet Safari die angegebene Farbe.

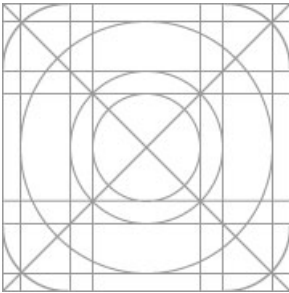


SVG für Safari pinned tabs in Mac OS X El Capitan

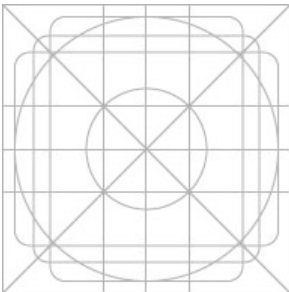
## Gestaltungsraster

Sowohl Apple als auch Google haben Design-Vorgaben veröffentlicht, an die Sie sich beim Gestalten Ihres Favicons halten sollten, damit dieses sich in das Erscheinungsbild der jeweiligen Systeme integriert. Andererseits dürfen Sie sich vom vorgegebenen Raster auch nicht zu sehr reglementieren lassen, wenn manche Linien nicht genau ausgerichtet werden können.

Beim Erstellen der Apple Touch Icons sollten Sie darauf achten, dass Sie die abgerundeten Ecken des Icons nicht selbst anlegen müssen, das übernimmt das Betriebssystem auf den Endgeräten für Sie.



Gestaltungsraster für Apple Touch Icons



Gestaltungsraster für Android Icons

## Das Favicon in eine Webseite einbinden

### Favicon.ico

Der einfachste Weg ein Favicon auf Ihrer Webseite einzubinden ist, die „favicon.ico“-Datei in das Rootverzeichnis der Webseite hochzuladen. Wenn ein Benutzer diese Seite lädt, sucht der Browser eigenständig diese Datei. Sie wird dann automatisch neben der URL oder im Seitentitel angezeigt.

### Apple Touch Icons

Um das Apple Touch Icon beispielsweise mit der Größe 152x152 Pixeln in Ihre Webseite einzubinden, laden Sie dieses ebenfalls in das Rootverzeichnis Ihrer Webseite hoch und fügen folgenden HTML-Code im Head-Bereich Ihrer Webseite ein:

```
<link rel="apple-touch-icon" sizes="152x152" href="/apple-touch-icon-152.png" />
```

Mit allen anderen Apple Touch Icons verfahren Sie ebenso, d.h. für jedes Icon, das Sie einbinden, benötigen Sie eine Zeile Code. Hier ist es dann auch von Vorteil, wenn Sie die Abmessungen der verschieden großen Icons in die Dateinamen mit aufnehmen („apple-touch-icon-152.png“ für das 152x152 Pixel große Icon, „apple-touch-icon-144.png“ für das 144x144 Pixel große Icon, usw.).

### Android Icon

Das Android Icon wird wie folgt eingebunden:

```
<link rel="icon" type="image/png" href="/android-icon.png" sizes="192x192" />
```

Das Manifest binden Sie wie folgt ein:

```
<link rel="manifest" href="manifest.json">
```

Das Manifest enthält beispielsweise folgende Angaben:

```
{
  „name“: „Seitentitel“,
  „icons“: [
    {
      „src“: „\android-chrome-192x192.png“,
      „sizes“: „192x192“,
      „type“: „image/png“
    },
    {
      „src“: „\android-chrome-512x512.png“,
      „sizes“: „512x512“,
      „type“: „image/png“
    },
  ],
  „theme_color“: „#13a29c“,
  „start_url“: „Ihre Landing Page“,
  „display“: „standalone“,
  „orientation“: „landscape“
}
```

## Windows 8

Für das Windows Tile Icon mit der Größe von 144x144 Pixeln und der Hintergrundfarbe #13a29c geben Sie folgenden Code an:

```
<meta name="msapplication-TileColor" content="#13a29c" />
<meta name="msapplication-TileImage" content="/mstile-144x144.png" />
```

Die Hintergrundfarbe des Icons können Sie frei bzw. passend zur Farbwelt Ihrer Webseite wählen.

### Windows 8.1 und Windows 10

Ab Windows 8.1 führen Sie die diversen Kacheln nicht mehr im Quellcode der Seite selbst auf, sondern in einer separaten XML-Datei, „browserconfig.xml“ genannt, die Sie wie alle Icons auch im das Rootverzeichnis Ihrer Webseite hochladen.

Mit dieser XML-Datei können Sie dann die einzelnen gewünschten Kacheln einbinden:

```
<?xml version="1.0" encoding="utf-8"?>
<browserconfig>
  <msapplication>
    <tile>
      <square70x70logo src="/mstile-70x70.png" />
      <square150x150logo src="/mstile-150x150.png" />
      <wide310x150logo src="/mstile-310x150.png" />
      <square310x310logo src="/mstile-310x310.png" />
      <TileColor>#13a29c</TileColor>
    </tile>
  </msapplication>
</browserconfig>
```

### Zusätzliche Icons

Die weiteren Icons binden Sie wie folgt in den Quellcode ein:

```
<link rel="icon" type="image/png" href="/favicon-16x16.png" sizes="16x16" />
<link rel="icon" type="image/png" href="/favicon-32x32.png" sizes="32x32" />
<link rel="icon" type="image/png" href="/favicon-96x96.png" sizes="96x96" />

<link rel="mask-icon" href="safari-pinned-tab.svg" color="#13a29c" />
```

### Zusammenfassung

Laden Sie alle erstellten Icons und Dateien in das Rootverzeichnis Ihrer Webseite hoch. Dann geben Sie im Head-Bereich des Quellcodes den vollständigen HTML-Code für alle Icons zusammen ein:

```
<link rel="apple-touch-icon" sizes="57x57" href="/apple-touch-icon-57.png" />
<link rel="apple-touch-icon" sizes="72x72" href="/apple-touch-icon-72.png" />
<link rel="apple-touch-icon" sizes="76x76" href="/apple-touch-icon-76.png" />
<link rel="apple-touch-icon" sizes="114x114" href="/apple-touch-icon-114.png" />
<link rel="apple-touch-icon" sizes="120x120" href="/apple-touch-icon-120.png" />
<link rel="apple-touch-icon" sizes="144x144" href="/apple-touch-icon-144.png" />
<link rel="apple-touch-icon" sizes="152x152" href="/apple-touch-icon-152.png" />
<link rel="apple-touch-icon" sizes="180x180" href="/apple-touch-icon-180.png" />

<link rel="icon" type="image/png" href="/android-icon.png" sizes="192x192" />

<link rel="manifest" href="manifest.json">

<meta name="msapplication-TileImage" content="/mstile-144x144.png" />
<meta name="msapplication-TileColor" content="#13a29c" />

<link rel="icon" type="image/png" href="/favicon-16x16.png" sizes="16x16" />
<link rel="icon" type="image/png" href="/favicon-32x32.png" sizes="32x32" />
<link rel="icon" type="image/png" href="/favicon-96x96.png" sizes="96x96" />

<link rel="mask-icon" href="safari-pinned-tab.svg" color="#13a29c" />
```

## Empfehlung für die Praxis

Wenn Sie nicht alle diese 21 Icons und Dateien erstellen möchten, reichen für die gängigsten Anwendungen auch weniger Dateien, allerdings kann es dann durchaus vorkommen, dass bei manchen Anwendungen, vor allem bei den älteren, nur ein Standard-Icon eingesetzt wird:

- Die Datei „favicon.ico“, die die oben beschriebenen vier Größen enthält
- Das Apple Touch Icon mit 180 Pixeln als „apple-touch-icon.png“
- Die beiden Android Icons mit 192 und 512 Pixeln als „android-chrome-icon-192.png“ und „android-chrome-icon-512.png“, die Sie auch über das Manifest definieren
- Zwei der vier Kacheln „mstile-70x70.png“, „mstile-150x150.png“ für Windows 8.1 und 10, welche in der browserconfig-Datei definiert werden
- Die SVG-Datei als „safari-pinned-tab.svg“

Der eingebundene Code sieht dann wie folgt aus:

```
<link rel="apple-touch-icon" sizes="180x180" href="/apple-touch-icon.png">
```

```
<link rel="icon" type="image/png" href="/android-chrome-192x192.png" sizes="192x192">
```

```
<link rel="manifest" href="/manifest.json">
```

```
<link rel="mask-icon" href="/safari-pinned-tab.svg" color="#13a29c">
```



Weitere ebooks aus unserer Marketing-Reihe  
finden Sie unter

[www.langner-beratung.de/downloads.html](http://www.langner-beratung.de/downloads.html)